

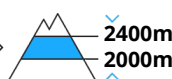
Gefahrenstufe 1 - Gering



Tendenz: Lawinengefahr steigt
am Donnerstag, den 30.04.2020



Nassschnee



Triebschnee



Leichter Anstieg der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit dem Regen. Dies unterhalb von rund 2400 m.

Der Lawinenwarndienst hat derzeit wenig Informationen aus dem Gelände.

Verbreitet leichter Regen unterhalb von rund 2400 m. Die Schneedecke bleibt meist feucht. Feuchte und nasse Lawinen beachten. Gebietsweise etwas Neuschnee oberhalb von rund 2200 m. Mit Neuschnee und Wind sind einzelne Schneebrettlawinen möglich, aber meist nur kleine.

Schneedecke

Gefahrenmuster

gm 3: regen

gm 6: lockerer schnee und wind

Die nächtliche Abstrahlung ist kaum vorhanden. Die Schneeoberfläche gefriert nur knapp und ist schon am Morgen aufgeweicht. Dies unterhalb von rund 2400 m, vor allem bei Regen. Gebietsweise etwas Neuschnee oberhalb von rund 2200 m. Der Neuschnee verbindet sich unterhalb von rund 2600 m recht gut mit dem Altschnee. Tief in der Altschneedecke sind an steilen Schattenhängen einzelne Schwachschichten vorhanden, besonders oberhalb von rund 2800 m an eher schneearmen Stellen. In tiefen Lagen liegt kein Schnee.

Tendenz

Leichter Rückgang der Gefahr von feuchten und nassen Lawinen mit dem Absinken der Schneefallgrenze. Mit der Intensivierung der Schneefälle nehmen die Gefahrenstellen am Donnerstag zu. Der Neuschnee muss oberhalb von rund 2400 m vorsichtig beurteilt werden.